

Gefährliche Holzsplitter: Alnatura-Chips müssen zurückgegeben werden!

Alnatura ruft 125-Gramm-Packungen Kartoffelchips zurück wegen Holzsplittern. Gesundheitsrisiko: Erstickungsgefahr. Betroffene finden Informationen hier.

Deutschland - Alnatura hat einen dringenden Rückruf für bestimmte 125-Gramm-Packungen Kartoffelchips mit Meersalz ausgesprochen. Der Grund für diese Maßnahme sind gefundene Holzsplitter in den Chips, die sowohl Verletzungsgefahren als auch ernsthafte gesundheitliche Risiken mit sich bringen können. Laut **Kosmo** besteht die Gefahr von möglichen inneren Blutungen und Erstickungsgefahr. Die betroffenen Chips sind ab sofort aus dem Verkauf zu nehmen, und Alnatura rät dringend vom Verzehr dieser Produkte ab.

Die Rückrufaktion bezieht sich spezifisch auf Packungen mit dem Mindesthaltbarkeitsdatum 11.10.2025, die in nahezu allen 16 Bundesländern Deutschlands erhältlich waren. Der Rückruf betrifft nicht nur Alnatura-Filialen, sondern auch andere Handelsketten. Kunden, die von dem Rückruf betroffen sind, können die Chips zurückgeben und erhalten entweder eine Rückerstattung oder einen Austausch. Österreich bleibt von diesem Rückruf verschont, erläutert **HNA**.

Gesundheitsrisiken und Erste-Hilfe-Maßnahmen

Die Gesundheitsgefahren durch die Holzsplitter sind ernst zu nehmen. Verletzungen im Mund, Rachen und Speiseröhre, sowie das Risiko von Atemnot und Aspirationspneumonie können

auftreten. Verbraucher werden dringend aufgefordert, das Produkt nicht zu verzehren und es in die Märkte zurückzubringen. Die **Verbraucherzentrale** weist darauf hin, dass Fremdkörper in Lebensmitteln häufig durch Produktionsfehler oder Materialverschleiß entstehen können. Im Falle eines Verschluckens wird geraten, kräftig zu husten und den Oberkörper nach vorne zu beugen. Ein Heimlich-Manöver kann ebenfalls helfen. Bei Atemnot oder Bewusstlosigkeit sollte sofort der Notruf 112 gewählt werden.

Produktwarnungen sind in Deutschland nichts Ungewöhnliches. Täglich werden eine Vielzahl von Lebensmitteln zurückgerufen, meistens aufgrund gesundheitlicher Bedenken. Besonders die **Verbraucherzentrale** erkennt, dass regelmäßige Rückrufe unerlässlich sind, um die Sicherheit der Verbraucher zu gewährleisten. Die zentrale Anlaufstelle für solche Informationen ist das Portal lebensmittelwarnung.de, auf dem Nutzer sich über aktuelle Warnmeldungen informieren können, jetzt auch per Push- oder E-Mail-Benachrichtigung.

Verbraucher sollten Rückrufmeldungen ernst nehmen und regelmäßig nach Informationen zu potenziell gefährlichen Produkten suchen. Alnatura und andere Hersteller sind verpflichtet, die Öffentlichkeit über Rückrufe zu informieren, um sicherzustellen, dass unangemessene Produkte nicht mehr konsumiert werden.

Details	
Vorfall	Rückruf
Ursache	Holzsplitter, gesundheitliche Risiken
Ort	Deutschland
Quellen	• www.kosmo.at • www.hna.de • www.verbraucherzentrale.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at